

WIENER VORLESUNGEN ZUR SOZIALPSYCHIATRIE

**Freitag 20. September 2019
09.00 - 16.30 Uhr**

**AKH, Hörsäle Kliniken am Südgarten
1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20**

Verantwortliche:

Univ.-Prof. Dr. Johannes Wancata (Klin. Abt. für Sozialpsychiatrie, Med-Uni Wien)

Chefarzt Prim. Dr. Georg Psota (Psychosoziale Dienste Wien)

Prim. Univ.-Prof. DDr. Peter Fischer (SMZ-Ost Donauspital)

Prim. Dr. Klaus Mihacek (Psychosoziales Zentrum ESRA)



WIENER VORLESUNGEN ZUR SOZIALPSYCHIATRIE

Thema: Angst und deren Bewältigung

20. September 2019, 9.00 - 16.30 Uhr

Vier psychiatrische Institutionen in Wien veranstalten eine Tagung zu aktuellen Themen der Sozialpsychiatrie:

- die Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie, Medizinische Universität Wien
- die Abteilungen für Psychiatrie des Wiener Krankenanstaltenverbundes
- das Psychosoziale Zentrum ESRA Wien
- die Psychosozialen Dienste Wien

Die Veranstaltung richtet sich an alle in der Sozialpsychiatrie Tätigen, insbesondere an FachärztInnen für Psychiatrie, Klinische PsychologInnen, Dipl. Psychiatrisches Gesundheits- und Krankenpflegepersonal, Diplom-SozialarbeiterInnen sowie ÄrztInnen für Allgemeinmedizin.

Vorläufiges Programm

09:00-09:15	Eröffnung
09:15-10:30 Mihacek K. (Vorsitz) Demal U. (Wien) Psota G. (Wien)	Plenarsitzung 1: Angst ist gesund! Wann wird Angst zur Krankheit? Psychosoziale Folge von Angsterkrankungen
Kaffeepause	
11:00-12:15 Psota G. (Vorsitz) NN Schöny W. (Linz)	Plenarsitzung 2: Angst vor der Psychiatrie – die Sicht einer Betroffenen Angst vor der Psychiatrie – was tut die Psychiatrie dagegen?
Mittagessen (Buffet)	
13:15-14:15 Herz R. (Wien) Vasak S. (Wien) Ladinser E. und NN (Wien) Freidl M. (Wien)	Workshops (parallel) WS 1: Die Behandlung langdauernder Psychosen WS 2: Umgang mit posttraumatischen Symptomen in Flüchtlingsquartieren WS 3: Die Angst der Angehörigen. Ursachen und Wirkung „Hilfe-loser“ Angehöriger WS 4: Kognitive Techniken um krankhafte Angst zu überwinden
Kaffeepause	
14:45-16:00 Fischer P. (Vorsitz) Aichberger M. (Berlin) Frottier P. (Wien)	Plenarsitzung 3: Wie gehen Betroffene mit Xenophobie um? Kann die Psychiatrie helfen? Was können Menschen mit Sozialphobie?
16:00-16:30	Zusammenfassung der Tagung und Tagungsende

Teilnahmegebühr:

EUR 45,00 Überweisung (bis zum 13.9.2017)

EUR 55,00 Barzahlung (vor Ort am 20.9.2017)

Da ein warmes Mittagsbuffet und Pausengetränke angeboten werden, müssen wir einen Unkostenbeitrag einheben.

Gratis Teilnahme von Studierenden, selbst von psychischer Krankheit Betroffenen und Angehöriger von Erkrankten ist möglich. Bitte trotzdem das Anmeldeformular schicken.

Anmeldeformular:

<http://www.meduniwien.ac.at/hp/sozialpsychiatrie/veranstaltungen/>

Um Übermittlung des Anmeldeformulars per E-Mail wird gebeten: social-psychiatry@meduniwien.ac.at.

Anmeldeschluss: 13.September 2019

Teilnahmebestätigungen sind erhältlich.

Alle Vorträge werden für das Diplom-Fortbildungsprogramm der ÖÄK approbiert.

**Mit freundlicher Unterstützung durch die Firmen
Lundbeck, Janssen-Cilag, Germania**

